

Verbesserte Ladeperformance für Formulare im Brandenburger Polizeisystem?

01.02.2021

Im Jahr 2018 hatte der BDK auf erhebliche Defizite in der Ladeperformance von ComVor und Polas-Belegen im Polizeisystem und die damit einhergehenden Verzögerungen in den Arbeitsprozessen, insbesondere bei der Kriminalpolizei hingewiesen.

In einem **Gespräch mit dem damaligen Innenminister, Karl-Heinz Schröter** war uns durch den Minister eine umgehende Prüfung der Problematik zugesichert worden.

Es folgte die Gründung einer Arbeitsgruppe, die sich aus Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Zentraldienstes der Polizei des Landes Brandenburg und des Brandenburgischen IT-Dienstleisters ZIT-BB zusammensetzte. Im Ergebnis einer durchgeführten Anwenderumfrage konnten die beschriebenen Probleme bestätigt werden.

Anfang Januar 2021 legte die Arbeitsgruppe nun einen abschließenden Untersuchungsbericht über ihre Arbeit in den letzten zwei Jahren vor.

Durch Maßnahmen, wie Vor-Ort-Messungen in einzelnen Dienststellen, verschiedene Analysen, Tests und neue Rollouts für ComVor konnten Stellschrauben gefunden werden, über die letztendlich die Ladezeiten verbessert werden konnten.

Dass es dem BDK gelungen ist, mit seinem Hinweis einen Prüfungsprozess anzustoßen, freut uns. Dass bei einer Prüfdauer von zwei Jahren dann aber nur eine leichte Verbesserung in der Performance erzielt werden, und die langwierige Öffnung beispielsweise eines Polas Beleges nur um 40% verbessert werden konnte, kann unsere Kolleginnen und Kollegen nicht zufriedenstellen, zeigt sich doch, dass beim Arbeiten im Homeoffice sämtliche Dokumente in ComVor quasi ohne jegliche Verzögerungen geöffnet werden können.

Hier sehen wir, ebenso wie in der restlichen Datenlandschaft der Polizei des Landes Brandenburg, noch erheblichen Handlungsbedarf.